

Aculops fuchsiae

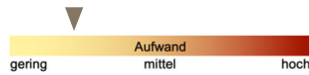
(Fuchsiengallmilbe)

ACUPFU

Unions geregelter Nicht-Quarantäneschädling

Milbe

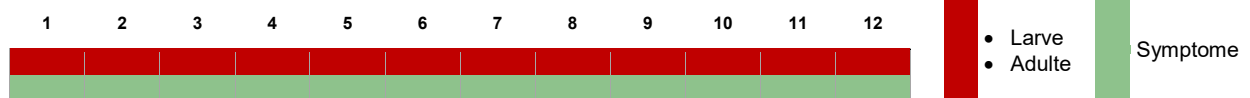
JKI, Institut für nationale und internationale Angelegenheiten der Pflanzengesundheit in Kooperation mit den Pflanzenschutzdiensten der Bundesländer

Unternehmerpflichtfür die Ausstellung
eines Pflanzenpasses

🔍 Sicherstellung der Befallsfreiheit durch Überwachung der Produktionsfläche einschließlich Pflanzen und Mutterpflanzen in der vorangegangenen Vegetationsperiode oder **gründliche visuelle Kontrolle vor der Verbringung**, ggf. nach Bekämpfung

Wirtspflanzenbesondere Anforderungen: *Fuchsia* L.: zum Anpflanzen bestimmte Zierpflanzen (außer Samen)

Untersuchungszeitraum

im Wachstum vor der Blüte, Symptome ganzjährig sichtbar**Symptome**

🍃 Befall verursacht Berostung und Verformungen der Blätter. Es bilden sich blasig geschwollene, oft gerötete Gallen. Symptome an den Endtrieben am stärksten.

Hinweise

- 🔍 Die Fuchsiengallmilbe ist mit dem bloßen Auge nicht zu erkennen (0,2 – 0,25 mm) (**Handlupe!**)
- Lebenszyklus: 21 Tage bei 18°C
- **Verwechslung unwahrscheinlich**, späte Symptome sehr eindeutig, zu Beginn ähnlich einem Befall durch Weichhautmilben oder theoretisch möglichen Blattälchen
- 🔬 Im Verdachtsfall/ bei Symptomen ist eine Probenahme mit der zuständigen Behörde abzustimmen
- Anforderungen der Anbaumaterialverordnung beachten

Vorkommen

Verbreitung

- 🌐 in Brasilien, USA, Frankreich, England, Niederlande
- durch zum Anpflanzen bestimmte Pflanzen (außer Samen), Werkzeug, Wind, Insekten

1 typische Blattsymptome an *Fuchsia*2 Blattsymptome an *Fuchsia*1=Camille PICARD, EPPO; <https://gd.eppo.int/taxon/ACUPFU/photos>, 2=Carlos Coutinho; EPPO; <https://gd.eppo.int/taxon/ACUPFU/photos>